

[19325.] **Otto Meißner & Behre** in Hamburg suchen:  
Buch d. Welt. Div. Jahrg.

[19326.] **S. Calvary & Co.** in Berlin suchen:  
1 Wartensleben, Nachricht v. Grafen Wartensleben. 2 Bde.

[19327.] **G. Schufeldt's Buchhandlung** (G. A. Berner) in Dresden sucht:  
1 Haebertin, die pragmatische Sanction.

[19328.] **T. O. Weigel** in Leipzig sucht:  
Boisseree, Denkmale der Baukunst.  
Hoffstadt, goth. Abc.  
Runge, Backsteinarchitektur.  
Hessmer, Bauverzierungen.  
Esswein, Norddeutschlands Backsteinbau.  
Mithof, Archiv f. Sachsens Kunstgesch.  
Kallenbach, Chronol. d. Baukunst.  
Erbkam, Zeitschr. f. Bauwesen. Eplt.  
Pinder, Provinzialrecht. 2 Bde.

## Zurückverlangte Neuigkeiten.

[19329.] Schnelligst zurück erbeten werden alle entbehrlichen Exemplare von:  
**Der Beweis des Glaubens.** Erstes Heft.  
am 1. August versandt. Mir fehlt es gänzlich an Exemplaren für feste Bestellungen.  
**G. Bertelsmann** in Gütersloh.

[19330.] Alle unnütz lagernden Exemplare des  
**Illustrierten Panorama.** V. 1. 2.  
erbitte sofort zurück.  
Berlin. **Werner Große.**

[19331.] Ich bitte hiermit dringend, mir vom  
**Buch der Erfindungen.** Pracht-Ausgabe.  
Bfg. 1.

alle disponirten, gratis empfangenen und in Rechnung 1865 à cond. bezogenen Exemplare, welche augenblicklich unverwendbar auf Lager sind, gefälligst umgehend zu remittiren.

Zugleich diene mit zur Nachricht, daß ich in Folge voraussichtlich demnächst schon eintretenden gänzlichen Mangels an Vorräthen der ersten Lieferung bei Bestellungen auf die Lieferungs Ausgabe, bis zum Wiedereingang fehlender Hefte, einstweilen Bfg. 1. bis 27. (Bd. I—III.) nur in kompletten Bänden, und daß ich erst von Bfg. 28. an wieder das Werk in Heften expediren kann.

Achtungsvoll  
Leipzig, 7. Septbr. 1865.

**Otto Spamer.**

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

### Angebotene Stellen.

[19332.] Ich suche einen jüngeren Gehilfen mit bescheidenen Ansprüchen. Bewerber, die im Antiquariat gelernt oder gearbeitet haben, werden bevorzugt.

**Ed. Goetz** in Berlin.

[19333.] In einem größeren Sortiment des Auslandes ist die erste Gehilfenstelle vacant, welche bis spätestens Neujahr mit einem durch und durch tüchtigen Mann von gereifter Erfahrung besetzt werden soll. Gründliche Sortimentskenntnis, vorzüglich der schweren wissenschaftlichen Literatur, Kenntniß der französischen Sprache in Rede und Schrift, gewandtes, durch ein angenehmes Aeußere unterstütztes Benehmen im Verkehr mit dem Publicum und ein fester, ehrenhafter Charakter sind unerläßliche Bedingungen. Sehr erwünscht ist natürlich auch eine gute Handschrift. Das Salär ist den Anforderungen entsprechend. Reflectenten, die ihre bisherigen Leistungen hierzu berechnen, wollen ihre Anmeldungen unter P. M. # 2. an Herrn Rob. Hoffmann in Leipzig gelangen lassen.

[19334.] Ich suche für 1. oder 15. October d. J. einen jüngeren Gehilfen, welcher tüchtige geschäftliche Leistungen, verbunden mit ehrenwerthem Charakter, durch entsprechende Zeugnisse documentiren kann.

Bewerbungen, welchen specielle Empfehlungen der derzeitigen Herren Prinzipale beigefügt sind, erhalten den Vorzug und werden direct franco erbeten.

Die Stellung ist angenehm und dauernd.

**Carl Brunner** in Chemnitz.

[19335.] Für ein großes Sortimentsgeschäft wird ein tüchtiger, strebsamer Gehilfe gesucht, der im Französischen und Englischen bewandert ist und eine schöne Handschrift, sowie angenehmes Aeußere besitzt. Gutes Salär wird zugesichert. Es wollen sich aber nur solche Herren melden, denen ein dauerndes Engagement erwünscht ist und die in der That oben bezeichnete Eigenschaften haben. — Den Bewerbungsbriefen ist eine Photographie, sowie die Zeugnisse (in Copie) beizufügen und sind diese an Herrn Franz Wagner in Leipzig franco pr. Post zu richten.

[19336.] Für die Filialbuchhandlung eines größeren österreichischen Geschäftes wird ein tüchtiger, vor allem auch sehr gewissenhafter Geschäftsführer gesucht. Solche, die wenn auch nur eine kleine Caution zu stellen im Stande sind, erhalten den Vorzug, doch ist dieses nicht mit Hauptbedingung.

Gef. Offerten mit der Bezeichnung A. Nr. 7. befördert die Exped. d. Bl.

[19337.] Ein älterer Gehilfe, der das preuß. Buchhändlerexamen und womöglich auch das Buchdruckerexamen bestanden und gründliche Kenntnisse im Verlag besitzt, wird zum sofortigen Eintritt gesucht.

Offerten sub J. C. # 5. werden direct durch die Adresse des Herrn Immanuel Müller in Leipzig erbeten.

[19338.] Für ein größeres Sortimentsgeschäft in einer Universitätsstadt wird ein gut empfohlener Gehilfe gesucht, der gewandt im Verkehr mit einem feinen Publicum, von angenehmem Aeußern ist und zuverlässig arbeitet.

Der Eintritt könnte am 1. October erfolgen.

Herren, welche obige Eigenschaften besitzen und auf eine dauernde Stellung reflectiren, wollen ihre Offerten unter Chiffre W. W. an Herrn Franz Wagner in Leipzig zur Weiterbeförderung gelangen lassen.

[19339.] Zum sofortigen Eintritt suche ich für einen zum Militär einberufenen Gehilfen einen jungen Mann, welcher mit ganz vorzüglichen Sortimentskenntnissen ausgerüstet und der englischen Sprache mächtig ist.

Bremen, 1. Sept. 1865.

**H. V. J. Kraus.**

[19340.] Lehrlingsgesuch. — In meiner Buchhandlung wird zu Anfang October d. J. eine Lehrlingsstelle frei, wozu ich einen mit den nöthigen Vorkenntnissen versehenen jungen Mann engagiren möchte. Kost und Wohnung könnte derselbe gegen angemessene Vergütung auf Wunsch im Hause haben. Näheres auf directe Anfragen.

**V. Schmidt's Hofbuchhandlung**  
(G. Albenhoven) in Donaueschingen.

[19341.] Lehrlingsgesuch. — Wir nehmen einen wohl erzogenen Jüngling im Alter von 14—16 Jahren, der tüchtige Schulkenntnisse besitzt, unter günstigen Bedingungen in die Lehre. Der Eintritt kann so gleich geschehen.

Kost und Wohnung gegen mäßige Vergütung im Hause.

Offerten gef. direct pr. Post franco.

**Lampart & Co.** in Augsburg.

### Gesuchte Stellen.

[19342.] Jenen Herren Prinzipaten, denen mehr an kleinem tüchtigen, als an großem Personal gelegen, denen Zeit Geld ist, empfiehlt ein seit fast 3 Decennien im Buchhandel practicirender Mann seine Dienste. Derselbe ist ebenso rascher wie sicherer Arbeiter, huldigt dem rationellen Betrieb und versteht Zeit und Arbeit einzutheilen. Frisch an Seele wie Leib, mit einem kleinen Capital fürs Alter, einem nicht unempfehlenden Exterieur, widmet derselbe gern und ganz sein Wissen und Können einem Geschäft, worin ihm ein selbständiges Wirken geboten wird. Geneigte Anträge mit Hermann bezeichnet werden poste restante Wien erbeten.

[19343.] Zum 1. October c. suche ich für einen gut empfohlenen jungen Mann, welcher in meinem Geschäft seine Lehrzeit bestanden und auch noch als Gehilfe bei mir arbeitet, eine Stelle in einem lebhaften Sortimentsgeschäft. Gef. Offerten werden franco erbeten.

Naumburg, 28. August 1865.

**W. J. Tannerschmidt.**

[19344.] Ein Gehilfe, der über 10jährige Thätigkeit im Buchhandel vortreffliche Zeugnisse besitzt und das preuß. Buchhändlerexamen abgelegt hat, sucht Stellung durch Herrn W. Engelmann in Leipzig.

[19345.] Für einen bestens empfohlenen jungen Mann, der bei uns Weihnacht 1864 seine Lehrzeit beendete und von da an als Gehilfe bei uns gearbeitet hat, suchen wir zum October eine Stelle in einem lebhaften Sortimentsgeschäft.

Kiel. **Carl Schröder & Co.**

[19346.] Zum 1. October c. sucht ein Gehilfe in einem lebhaften Sortimentsgeschäft Engagement. Als besondere Empfehlung führe ich an, daß der junge Mann 11 Jahre in einer Handlung thätig ist. Gefällige Offerten vermittelt

**Rob. Friese** in Leipzig.